

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 204.

Dienstag den 7. September 1897.

(3962) 3—1

Nr. 712 B. Sch. R.

Lehrstellen.

An der dreiclassigen Volksschule in Sittich ist die Oberlehrerstelle mit den Bezügen der II. und die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stellen wollen ihre ordnungsmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis 20. September 1897

hieramts einbringen.

R. I. Bezirksschulrath Vittai am 5. September 1897.

(3937)

3. 230/A.D.

Kundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die I. I. Landescommission für agrarische Operationen in Krain mit Erkenntnis vom 20. December 1895, 3. 735/A.D., behufs Durchführung der Generaltheilung der den Inassen von Wocheiner Feistritz und Rabne gemeinschaftlich gehörigen Hutweide in der Catastralgemeinde Feistritz per 274 Joch 229 Quadratklafter = 157 Hektar 76 Ar (Grundbuch-Einlage 3. 264) als I. I. Localcommissär für agrarische Operationen den Herrn I. I. Bezirkshauptmann Rudolf Grafen Margheri in Laibach bestellt.

Die Amtswirkksamkeit dieses I. I. Localcommissärs beginnt

am 9. September 1897.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Beteiligten sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Generaltheilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

Laibach am 2. September 1897.

R. I. Landescommission für agrarische Operationen in Krain.

St. 230/a. o

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem z razsodbo z dne 20. decembra 1895, št. 735/a.o., v izvršitev glavne razdelbe posestnikom v Bohinjski Bistrici in na Ravnem skupno v last spadajočega pašnika v davčni občini Bistrici, 274 oralov 229 štirijaskih seznjev = 157 hektarov 70 arov (pod vložno št. 264) postavila gospoda c. kr. okrajnega glavarja Rudolfa grofa Margherija v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične

dne 9. septembra 1897.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888., gledé pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženi, kakor tudi gledé izrecil, katera ti oddadó, ali poravnaj, katere sklenejo, napósled gledé zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve glavne razdelbe ustvarjeni pravni položaj.

V Ljubljani, dne 2. septembra 1897.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(3918) 3—3

Kundmachung

betreffend die Wahlen in die Erwerbsteuercommissionen der einzelnen Steuergesellschaften in Krain für die Veranlagungsperiode 1898/99.

Im nachstehenden werden im Sinne der §§ 16 und 18 des Gesetzes vom 25. October 1896, R. G. Bl. Nr. 220, die Wahlen in die Erwerbsteuercommissionen der einzelnen Steuergesellschaften in Krain für die Veranlagungsperiode 1898/99 ausgeschrieben.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der I. Classe (Veranlagungsbezirk: der Handelskammerbezirk Laibach, also das ganze Land; Sitz der Commission: I. I. Steueradministration in Laibach) haben unmittelbar aus ihrer Mitte, beziehungsweise aus der Reihe der leitenden Betriebsbeamten (§ 16, Absatz 5 des Gesetzes) zwei Commissionsmitglieder und zwei Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 5. October 1897, Wahlort: Laibach.

Die Erwerbsteuerpflichtigen der II. Classe (Veranlagungsbezirk: Der Handelskammerbezirk Laibach; Sitz der Commission: I. I. Steueradministration in Laibach) haben unmittelbar aus ihrer Mitte, beziehungsweise aus der Reihe der leitenden Betriebsbeamten (§ 16, Absatz 5 des Gesetzes) drei Commissionsmitglieder und drei Stellvertreter derselben zu wählen.

Wahltag: 5. October 1897, Wahlort: Laibach.

(3872) 3—2

Schulanfang.

Am I. I. Staats-Obergymnasium in Rudolfswert findet die Anmeldung zur Aufnahme in die I. Classe

am 16. September,

die Aufnahmeprüfung

Freitag den 17. September

statt.

Schüler, welche in die I. Classe aufgenommen werden wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter in der Directionskanzlei zu melden und mit Taufschein und Frequentationszeugnis (Schulnachrichten) auszuweisen.

Die Schüleraufnahme in die übrigen Classen

findet

am 16. und 17. September

statt.

Die Aufnahmegebühr beträgt 2 fl. 10 kr.,

der Lehrmittelbeitrag 1 fl.

Die I. I. Gymnasial-Direction.

Rudolfswert am 4. September 1897.

(3790a) 2—2 R. u. I. Intendant des 3. Corps.

Zu Nr. 5163 von 1897.

Aviso.

Bei der I. u. I. Intendant des 3. Corps in Graz (Corps-Commando-Gebäude, III. Stock) findet eine öffentliche Offert-Verhandlung wegen Vergebung der traurermäßigen Verköstigung, beziehungsweise wegen Vergebung der Lieferung

des Fleisches, der Victualien und Getränke

behufs Vereitung der Kost in eigener Regie statt, und zwar:

am 23. September 1897, um 10 Uhr vormittags, für das Garnisonsspital Nr. 7 in Graz;

am 30. September 1897, um 10 Uhr vormittags, für das Garnisonsspital Nr. 8 in Laibach;

am 8. October 1897, um 10 Uhr vormittags für das Truppenhospital in Görz.

Die näheren Bedingungen können aus den bei den bezeichneten Spitalern, dann bei der Intendant des 3. Corps in Graz aufliegenden Bedingnisheften und Kundmachungen, dann aus den beim Garnisonsspital Nr. 9 in Triest, den Truppenhospitalern in Klagenfurt, Marburg und Pottau affichierten Kundmachungen ersehen werden.

Diese Kundmachungen erschienen auch Ende August und anfangs September l. J. in der «Grazzer Zeitung», der «Laibacher Zeitung», dem «Slovenski Narod», dem «Difervatore Triestino» vollinhaltlich, ferner in der «Klagenfurter Zeitung», «Marburger Zeitung», dem «Grazzer Tagblatt», der «Grazzer Tagespost» und dem «Corriere di Gorizia» im Auszuge eingeschaltet.

Graz im August 1897.

Von der I. u. I. Intendant des 3. Corps.

(3919) 3—2

Kundmachung.

Am I. I. Staats-Obergymnasium in Laibach beginnt das Schuljahr 1897/98 mit dem heil. Geistamte

am 18. September 1897.

Schüler, welche in die deutsche Abtheilung der I. Classe neu eintreten wollen, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter am 15. September zwischen 9 und 12 Uhr in der Directionskanzlei zu melden, hiebei den Tauf- (Geburts-) Schein und das Frequentationszeugnis der letztbesuchten Schule vorzuweisen. In die slovenische

Abtheilung der I. Classe findet in diesem Termine eine Neuaufnahme nicht statt. Die Aufnahmsprüfungen beginnen am 16. September um 9 Uhr früh.

In die übrigen Classen neu eintretende Schüler haben sich mit dem Taufschein, mit dem letzten Semestralzeugnisse (versehen mit der ordnungsmäßigen Abgangsklausel), eventuell auch mit den Schulgeldebefreiungs- und Stipendien-decreten am 16. September zwischen 9 und 12 Uhr, die diesem Gymnasium bereits angehörigenden Schüler mit dem letzten Semestralzeugnisse am 17. September von 8 bis 12 Uhr zu melden.

Jeder aufgenommene Schüler zahlt einen Lehr- und Spielmittelbeitrag von 1 fl. 20 kr., jeder neu aufgenommene überdies eine Aufnahmegebühr von 2 fl. 10 kr.

Schüler, welche nach ihrem Geburtsort oder nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der I. I. Bezirkshauptmannschaften **Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert, Tschernembl** und der I. I. Bezirksgerichte **Stein, Landstraß, Raffensuß und Sittich** angehören, können nach den Bestimmungen des h. Erlasses des I. I. Landeschulrathes vom 28. August 1894, 3. 2354, hierorts nur ausnahmsweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung genannter Schulbehörde aufgenommen werden.

Direction des I. I. Staats-Obergymnasiums.

Laibach am 2. September 1897.

(3881) 3—2

Kundmachung.

Am I. I. Staats-Obergymnasium in Krainburg werden die im Septembertermine stattfindenden Aufnahmsprüfungen zum Eintritte in die erste A und B Classe

am 16. September

im neuen Gymnasialgebäude abgehalten. Schüler, welche die Aufnahme in die erste Classe anstreben, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter

am 15. September

von 8 bis 12 Uhr vormittags bei der Gymnasialdirection zu melden und hiebei den Taufschein und das Frequentationszeugnis der zuletzt besuchten Volksschule vorzuweisen und die Tage von 3 fl. 50 kr. zu erlegen.

Die Schüleraufnahme in die II., III., IV. und V. Classe findet

am 16. und 17. September

statt.

Das Schuljahr 1897/98 wird am 18. September mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.

Die Direction des I. I. Staatsobergymnasiums. Krainburg am 1. September 1897.

(3978) 3—1

Kundmachung.

An der I. I. Staats-Oberrealschule in Laibach findet die Anmeldung zur Aufnahme in die erste Classe

Mittwoch am 15. September

von 8 bis 12 Uhr vormittags in der Directionskanzlei, die Aufnahmeprüfung

am 16. und 17. September

statt.

Zur Aufnahme der Schüler, welche sich für eine höhere Classe melden und zur Vornahme der Nachtrags- und Wiederholungsprüfungen ist die Zeit vom

16. bis 18. September

bestimmt.

Das Schuljahr wird am 18. September mit dem heil. Geistamte in der Florianskirche eröffnet werden.

Direction der I. I. Staats-Oberrealschule. Laibach am 6. September 1897.

(3955)

Kundmachung.

Die hieramtliche Kundmachung vom 14ten August 1897, 3. 9617, mit welcher ein Waisenhaus der vom krainischen Militär-Beteranen-Verein errichteten Militär-Invaliden-Stiftung ausgeschrieben wurde, wird dahin richtig geschrieben, daß das jährliche Erträgnis dieses Waisenhauses nicht 15 fl., sondern 12 fl. 89 kr. betrage.

Von der I. I. Landesregierung für Krain.

Laibach am 3. September 1897.

(3956)

Kundmachung.

Bei der zur Feier der 40jährigen Jubelreichen Regierung Sr. Majestät errichteten Franz Josef-Stiftung für arme Waisen des Krainberger Bezirkes kommen für das Jahr 1897 sechs Plätze mit je 30 fl. zur Ausschreibung.

Zum Genuße dieser Stiftung sind vornehmlich berufen minderjährige Waisen, deren Väter als Soldaten entweder vor dem Feinde gefallen sind, infolge der Kriegsstrapazen gestorben sind, oder als Soldatenwaisen, deren Väter im Kriege gestorben sind, und endlich Waisen, deren Väter im Bezirke Abelsberg heimatsberechtigt sind.

Volljährige Waisen werden minderjährige Waisen in dem Falle gänzlicher Mittellosigkeit gleichgehalten.

Die nach den vorstehenden Anweisungen instruirten Gesuche um einen Stipendialplatz sind bis zum 20. October 1897

bei der I. I. Bezirkshauptmannschaft in Krainberg zu überreichen.

Von der I. I. Landesregierung für Krain.

Laibach am 3. September 1897.

Razglasilo.

Pri cesar Fran Josipovi ustanovi, ustanovljeni ob praznovanju štiriidesetletnice kraljevske vladanja Njegovega Velikanstva za l. 1897 razpisanih šest mest z darilom po 30 goldinarjev.

Do užitka teh daril imajo pravico vsi pravi mladoletne sirote bivših vojakov, kateri so padli v vojni, ali umrli na posledični vojni jaskega truda, potem sirote takih vojakov kateri so umrli v vojaški službi, in sirote sirote roditeljev, ki so imeli domovinsko pravico v Postojnskem okraju.

Maloletne sirote, ako so te opoznane noma nepreskrbljene.

Prosnje, katerim je po teh opoznanih pridejati potrebne priloge, morajo se vložiti do

20. oktobra 1897. leta

pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Postojni. Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko. V Ljubljani, dne 3. septembra 1897.

(3963) 3—1

Lehr- und Leiterstellen.

Im Schulbezirke Tschernembl, Tschernembl, folgende Lehrstellen zur definitiv, eventuell provisorischen Besetzung:

1.) Die Lehrer- und Leiterstelle in der Leitungszulage und Naturalwohnung.

2.) Die Lehrer- und Leiterstellen in der Leitungszulage und Naturalwohnung in der Classe, der Leitungszulage und Naturalwohnung.

Gesuche sind bis zum 5. October l. J. beim I. I. Bezirksschulrath in Tschernembl einzubringen.

R. I. Bezirksschulrath Tschernembl. 4. September 1897.

3. 15.463 ex 1897

Nr. curr.	Veranlagungs-Bezirk, d. i. Sprengel der Bezirkshauptmannschaft in	Classe der Erwerbsteuer-Gesellschaft	Wahl der Wahlmänner			Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter in die Erwerbsteuer-Commissionen			
			Wahlort (Sitz des Steueramtes)	Wahltag	Anzahl der zu wählenden Wahlmänner	Wahlort (Sitz der Bezirkshauptmannschaft)	Wahltag	Anzahl der zu wählenden Mitglieder Stellvert.	
1	Abelsberg	III. Classe	Abelsberg Feistritz Senofetsch Wippach	21. September 1897 21. „ „ 23. „ „ 24. „ „	8 2 1 2	Abelsberg	8. October 1897	2	2
		VI. Classe	Abelsberg Feistritz Senofetsch Wippach	22. „ „ 22. „ „ 23. „ „ 25. „ „	15 15 8 20	Abelsberg	9. October 1897	3	3
2	Gottschee	III. Classe	Gottschee Reinitz Großlaschitz	1. October 1897 29. September 1897 27. „ „	2 2 1	Gottschee	11. October 1897	2	2
		IV. Classe	Gottschee Reinitz Großlaschitz	2. October 1897 30. September 1897 28. „ „	28 20 10	Gottschee	12. October 1897	3	3
3	Gurkfeld	III. Classe	Gurkfeld Landstraß Rassenfuß Raischach	20. „ „ 21. „ „ 24. „ „ 25. „ „	2 1 1 1	Gurkfeld	5. October 1897	2	2
		IV. Classe	Gurkfeld Landstraß Rassenfuß Raischach	20. „ „ 21. „ „ 24. „ „ 25. „ „	14 14 15 11	Gurkfeld	6. October 1897	3	3
4	Krainburg	III. Classe	Krainburg Bischofslad Neumarkt	21. „ „ 23. „ „ 20. „ „	3 2 2	Krainburg	2. October 1897	2	2
		IV. Classe	Krainburg Bischofslad Neumarkt	22. „ „ 23. „ „ 20. „ „	32 24 10	Krainburg	5. October 1897	3	3
5	Laibach (Umgebung)	III. Classe	Oberlaibach Laibach	21. „ „ 24. „ „	2 4	Laibach	6. October 1897	2	2
		IV. Classe	Oberlaibach Laibach	20. „ „ 23. „ „	17 51	Laibach	5. October 1897	3	3
6	Sittai	III. Classe	Sittai Sittich	25. „ „ 24. „ „	2 1	Sittai	6. October 1897	2	2
		IV. Classe	Sittai Sittich	25. „ „ 24. „ „	22 12	Sittai	7. October 1897	2	2
7	Loitsch	III. Classe	Laas Zbria Loitsch Zirknitz	21. „ „ 22. „ „ 24. „ „ 30. „ „	1 2 2 1	Loitsch	12. October 1897	2	2
		IV. Classe	Laas Zbria Loitsch Zirknitz	21. „ „ 22. „ „ 24. „ „ 30. „ „	15 12 10 7	Loitsch	13. October 1897	3	3
8	Radmannsdorf	III. Classe	Kronau Radmannsdorf	21. „ „ 23. „ „	1 4	Radmannsdorf	4. October 1897	2	2
		IV. Classe	Kronau Radmannsdorf	22. „ „ 24. „ „	10 38	Radmannsdorf	5. October 1897	3	3
9	Rudolfswert	III. Classe	Rudolfswert Treffen Seisenberg	21. „ „ 21. „ „ 21. „ „	4 1 1	Rudolfswert	5. October 1897	2	2
		IV. Classe	Rudolfswert Treffen Seisenberg	22. „ „ 21. „ „ 21. „ „	26 8 9	Rudolfswert	5. October 1897	3	3
10	Stein	III. Classe	Egg Stein	27. „ „ 30. „ „	1 4	Stein	8. October 1897	2	2
		IV. Classe	Egg Stein	25. „ „ 29. „ „	17 33	Stein	9. October 1897	3	3
11	Tschernembl	III. Classe	Möttling Tschernembl	25. „ „ 22. „ „	2 1	Tschernembl	7. October 1897	2	2
		IV. Classe	Möttling Tschernembl	25. „ „ 22. „ „	12 12	Tschernembl	7. October 1897	3	2

Die näheren Bestimmungen über das Wahllocale, die Stunde des Beginnes und des einzelnen Steuer-Gesellschaften mittelst der Wahllegitimationen unter Anschluß der amtlichen Stimmschlüssel der Wahlhandlung, die Einsicht in die Wählerlisten etc. werden den Mitgliedern der zettel, sowie durch die örtlichen Kundmachungen der Steuerbehörden I. Instanz bekanntgegeben.

K. k. Finanz-Direction.

Laibach am 2. September 1897.

Der I. L. Präsident: **Hein m. p.**

Razglas

St. 15.462.

o vilitvah v pridobninske komisije posameznih davčnih družb na Kranjskem za priredbeno dobo 1898/99.

V naslednjem se razpišejo v zmislu § 16. in 18. zakona z dne 25. oktobra 1896, posredno iz svoje srede, oziroma iz kroga vodečih obratnih uradnikov (§ 16. t. 5. zakona) tri komisijske ude in tri namestnike.

Pridobninski zavezanec I. razreda (priredbeni okraj: okraj trgovinske zbornice ljubljanske, to je cela dežela; sedež komisije; c. kr. davčna administracija v Ljubljani) volijo neposredno iz svoje srede, oziroma iz kroga vodečih obratnih uradnikov (z 16. t. 5. zakona) dva komisijška uda in dva namestnika.

Dan volitve: 5. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanec II. razreda (priredbeni okraj: okraj trgovinske zbornice ljubljanske; sedež komisije: c. kr. davčna administracija v Ljubljani) volijo neposredno iz svoje srede, oziroma iz kroga vodečih obratnih uradnikov (z 16. t. 5. zakona) tri komisijske ude in tri namestnike.

Dan volitve: 6. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

Pridobninski zavezanec IV. razreda v priredbenem okraju mesto **Ljubljana** volijo neposredno iz svoje srede štiri komisijske ude in štiri namestnike.
Dan volitve: 7. oktober 1897, kraj volitve: Ljubljana.

IV. razreda) izvršujejo svojo volitveno pravico posredno, to je po volilnih možih, kateri se volijo najprej v vsakem davčno-uradnem okraju izmed pridobninskih zavezancev dotičnega razreda tega okraja.

Pridobninski zavezanec III. in IV. razreda v vseh ostalih priredbenih okrajih (okraj vsakega okrajnega glavarstva obsega po jeden pridobninski okraj III. in

Stevilo volilnih mož in komisijskih udov, ter namestnikov, katere naj volilni možje izvolijo, kakor tudi volilni dnevi in kraji razvidijo se iz naslednje tabele.

Št. curr.	Priredbeni okraj (t. j. okrajno glavarstvo) v	Razred davčne družbe	Volitev volilnih mož			Volitev udov pridobninskih komisij in namestnikov			
			volilni okraj (sedež davčnega urada)	dan volitve	število volilnih mož, ki se imajo voliti	volilni okraj (sedež okrajnega glavarstva)	dan volitve	Udje ki se imajo voliti	Namestniki ki se imajo voliti
1	Postojina	III. razred	Postojina Bistrica Senožeče Vipava	21. septembra 1897 21. > > 23. > > 24. > >	3 2 1 2	Postojina	8. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Postojina Bistrica Senožeče Vipava	22. > > 22. > > 23. > > 25. > >	15 15 8 20	Postojina	9. oktobra 1897	3	3
2	Kočevje	III. razred	Kočevje Ribnica Velike Lašče	1. oktobra 1897 29. septembra 1897 27. > >	2 2 1	Kočevje	11. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Kočevje Ribnica Velike Lašče	2. oktobra 1897 30. septembra 1897 28. > >	28 20 10	Kočevje	12. oktobra 1897	3	3
3	Krško	III. razred	Krško Kostanjevica Mokronog Radeče	20. > > 21. > > 24. > > 25. > >	2 1 1 1	Krško	5. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Krško Kostanjevica Mokronog Radeče	20. > > 21. > > 24. > > 25. > >	14 14 15 11	Krško	6. oktobra 1897	3	3
4	Kranj	III. razred	Kranj Škofja Loka Tržič	21. > > 23. > > 20. > >	3 2 2	Kranj	2. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Kranj Škofja Loka Tržič	22. > > 23. > > 20. > >	32 24 10	Kranj	5. oktobra 1897	3	3
5	Ljubljana okolica	III. razred	Vrhnika Ljubljana	21. > > 24. > >	2 4	Ljubljana	6. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Vrhnika Ljubljana	20. > > 23. > >	17 51	Ljubljana	5. oktobra 1897	3	3
6	Litija	III. razred	Litija Zatičina	25. > > 24. > >	2 1	Litija	6. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Litija Zatičina	25. > > 24. > >	22 12	Litija	7. oktobra 1897	2	2
7	Logatec	III. razred	Lož Idrija Logatec Cirknica	21. > > 22. > > 24. > > 30. > >	1 2 2 1	Logatec	12. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Lož Idrija Logatec Cirknica	21. > > 22. > > 24. > > 30. > >	15 12 10 7	Logatec	13. oktobra 1897	3	3
8	Radovljica	III. razred	Kranjska gora Radovljica	21. > > 23. > >	1 4	Radovljica	4. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Kranjska gora Radovljica	22. > > 24. > >	10 38	Radovljica	5. oktobra 1897	3	3
9	Novo mesto	III. razred	Novo mesto Trebne Žužemperk	21. > > 21. > > 21. > >	4 1 1	Novo mesto	5. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Novo mesto Trebne Žužemperk	22. > > 21. > > 21. > >	26 8 9	Novo mesto	5. oktobra 1897	3	3
10	Kamnik	III. razred	Brdo Kamnik	27. > > 30. > >	1 4	Kamnik	8. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Brdo Kamnik	25. > > 29. > >	17 33	Kamnik	9. oktobra 1897	3	3
11	Černomelj	III. razred	Metlika Černomelj	25. > > 22. > >	2 1	Černomelj	7. oktobra 1897	2	2
		IV. razred	Metlika Černomelj	25. > > 22. > >	12 12	Černomelj	7. oktobra 1897	2	2

Natančneje določbe o volišču, uri začetka in konca volitve, vpogledu v volilske bodo priložene uradne glasovnice, kakor tudi po običajnih razglasilih davčnih odločb imenike i. t. d. razvidijo udje posameznih davčnih družb iz volitvenih izkaznic, katerim prve instance.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

V Ljubljani, dne 2. septembra 1897.

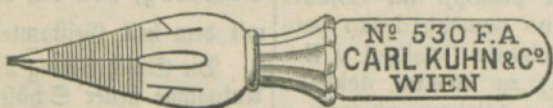
C. kr. predsednik: **Heln** l. r.

— Gegründet 1843. —

Carl Kuhn & Co., WIEN

empfehlen höchlichst ihre vorzügliche

(3467)



4-3

sog. Aluminium-Feder

Nr. 530
in EF, F, M
u. B-Spitzen.

Weitverbreitetste Feder im In- und Auslande.

Zu haben in allen besseren Schreibrequisiten-Handlungen.

Ein Kanzleibeamter für ein Baugeschäft

der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, findet dauernde Anstellung. (3954) 3-1
Offerte mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen, sowie kurzer Lebensbeschreibung sind an die Administration dieser Zeitung abzugeben unter Chiffre **M. 104.**
Bewerber, die auch der italienischen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug.

In einem grossen Sensenwerke Oesterreichs ist die Stelle eines

Betriebsleiters zu besetzen.

Derselbe muss sich insbesondere auf die Erzeugung von breiter Ware gründlich verstehen, also bereits in deutschen, italienischen oder französischen Formen gearbeitet haben.
Offerten unter genauer Angabe der bisherigen Stellung, nebst Ansprüchen, sowie mit entsprechenden Referenzen versehen, sind unter **G. 3377** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Wien** (3960) 2-1 zu richten.

Grazer Handels-Akademie.

Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr fünfunddreissigstes Schuljahr. (3054) 8-1

Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsclassen für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligen-Dienste.

Abturlenten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung, sowie ausführlichen Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie.**

A. E. v. Schmid, Director.

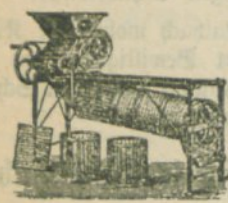
Alle Maschinen für Landwirthschaft

Preise abermals ermässigt!

Trieure (Getreidereinigungs-Maschinen) in exacter Ausführung.
Dörr-Apparate für Obst u. Gemüse, **Peronospora-Apparate** verbessertes System Vermorel.

Dreschmaschinen, Getreide-Mahlmühlen, Wein- und Obst-Pressen Differentialsystem.
(Diese Pressen haben fast eine solche Druckkraft wie hydraulische Pressen.)

Die leichtesten u. billigsten **Futterschneidmaschinen, Heu- und Strohpressen**, sowie alle wie immer Namen habenden landwirthschaftlichen Maschinen liefert in bester Ausführung



IG. HELLER, WIEN

11/2 PRATERSTRASSE 49.

Wiederverkäufer gesucht!

Vor Ankauf von Nachahmungen wird besonders gewarnt!

(1007) 20-17

Maschinenfabrik

J. von Petravič & Max Korn

Ingenieure

(240) 13-9

Wien, Hernals, Röttergasse Nr. 94.

Special-Erzeugung von

Holzbearbeitungs- und Werkzeug-Maschinen

in bester Ausführung und bewährtester Construction.

Einrichtung competer Industrie-Anlagen.

Gangbare Maschinen stets am Lager.

Preiscourante auf Verlangen.



Zwei Studenten

werden aufgenommen in ein separates Zimmer **Herrngasse Nr. 4, I. St.** (3953) 3-4

Kostknaben

werden aufgenommen **Maria-Theresienstrasse Nr. 5, Parterre links.** (3977) 2-1

Kostmädchen

werden aufgenommen.
Nähere Auskunft in der Administration dieser Zeitung. (3976) 2-1

Zu verkaufen:

Die **Holzütte (Baracke)** in der **Sternallee**, bestehend aus 170 Stühlen, 28 bis 34 cm breiten Brettern, darunter 70 gehobelten, doppelt verschalt, Abholzholzlege.
Näheres in der **k. k. Tabak-Trade** daselbst. (3957) 3-1

Zwei Wohnungen

eine mit **zwei Zimmern, Glasgang** u. **Zugehör**, die andere mit **drei Zimmern, Vorzimmer, Glassalottel u. Zugehör**.
sind mit **November-Termin** zu vermieten. Ebendort ist ein **Monatzzimmer**, mit ohne Vorzimmer, sogleich zu beziehen.
Anzufragen **Triesterstrasse Nr. 11** (3956) 2-1

Jede Dame, die auf **Eleganz und Nettigkeit** hält, verwendet ausschließlich **„Ideal“** Patent sammt **Vorstoß zum Abschluss** ihrer **Kleider** - **Schneider** - **zugeschnitten** - **Geschäft** - **ten der** **Monarchie**. (3961) 2-1



Ein **Gebot des Anstands**

ist die

Pflege der Haut!

Frauen und Jungfrauen!

Vernachlässigt diese Pflege nicht! Erhalten euch schön und jugendfrisch! Verwendet zu eurer Toilette nur das Beste:

Doerings Seife

mit der **Eule** soll eure Toiletteseife sein; sie ist vom **Guten das Beste**

und eines der wirksamsten und natürlichsten Mittel zur **Pflege der Haut!**

Ueberall erhältlich à 30 kr.

Engros-Verkauf in Laibach bei **Anton Krisper, Vaso Petričič, August Auer.**

Generalvertretung: **A. Motsch & Co., Wien I., Lugeck 3.** (3816) 2-1

Zum halben Preise

Damen-Hemden aus starker Leinwand, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Damen-Hemden mit reicher Stickerei, früher 1.30, jetzt nur 65 kr.
Damen-Hosen aus gutem Chiffon, früher 1.20, jetzt nur 58 kr.
Damen-Röcke mit reicher Stickerei, früher 1.30, jetzt nur 98 kr.
Damen-Cloth-Röcke, schwarz, mit gelber Stickerei, früher 1.30, jetzt nur 1.95.

verkaufe ich die folgenden Artikel wegen Räumung meines ganzen Warenlagers:

Damen-Corsets mit reicher Stickerei, früher 1.40, jetzt nur 69 kr.
Damen-Strümpfe, gestrickt, früher 45 kr., jetzt nur 18 kr.
Damen-Mieder, garantiert gute Qualität, früher 1.20, jetzt nur 95 kr.
Damen-Blousen modernster Façon, früher 1.50, jetzt nur 79 kr.
Damen-Glacé-Handschuhe in allen Farben, früher 1.20, jetzt nur 69 kr.

Damen-Zwirn-Handschuhe schwarz od. farbig, früher 30 kr., jetzt nur 15 kr.
1 St. Kraftleinwand compl. 30 Ell., früher 1.80, jetzt nur 1.30.
1 St. Bettzeug compl. 30 Ellen in allen Farben, früher 1.80, jetzt nur 1.30.
1 St. Bett-Gradl weiss gestreift, compl. 30 Ell., früher 1.12, jetzt nur 1.50.
1 St. Chiffon weiss, compl. 30 Ellen, früher 1.12, jetzt nur 1.50.

1 fertiges Leintuch ohne Naht, compl. lang, früher 1.70, jetzt nur 85 kr.
Herren-Hemden, weiss, aus starkem Chiffon, früher 1.20, jetzt nur 1.25.
Herren-Hemden, weiss, mit Säumchen oder reich gestickter Brust, früher 1.20, jetzt nur 1.48.
Herren-Unterhosen aus bestem Kraft-Gradl, früher 1.30, jetzt nur 65 kr.
Herren-Jäger-Hemden ohne Kragen, früher 95 kr., jetzt nur 48 kr.

Herren-Touristen-Hemden m. Kragen glatt o. gestreift, fr. 1.50, jetzt nur 79 kr.
Herren-Taschentücher, weiss oder farbig, per Dutzend früher 1.20, jetzt nur 98 kr.
Herren-Krägen, garant. 5 fach, per 1/2 Dtzd. früher 1.20, jetzt nur 69 kr.
Herren-Manschetten, garant. 5 fach, per 1/4 Dtzd. früh. 1.20, jetzt nur 69 kr.
Herren-Socken, gestrickt, früh. 30 kr., jetzt nur 15 kr.

(3913) 4-1

Nur so lange der Vorrath reicht

im „Hundsthurmer Warenhaus“, Wien, V. Bezirk, Hundsthurmerstrasse Nr. 135.

Provinz-Aufträge werden per Postnachnahme ausgeführt.

Patente (3357) **Muster- und Markenschutz** in allen Ländern erwirkt correct und billig das behördlich autorisierte Patent-Bureau
J. FISCHER, WIEN, I., Maximilianstraße Nr. 5. 20-7

Städt. Mädchen-Lyceum in Graz.

Öffentliche, staatlich subventionierte Mittelschule
 (mit dem Rechte der Reciprocität m. d. österr. Gymnasien und Realschulen l. h. Min.-Erlasses vom 9. Juni 1886, Z. 10.208).

Einschreibung neuer Schülerinnen für das Schuljahr 1897/98 am 15. und 16. September vormittags. — Minimalalter zum Eintritte in den niedersten der 6 Jahrgänge das vollendete 10. Lebensjahr. — **Aufnahmeprüfungen** am 17. und 18. September. — Schulgeld in 10 monatlichen Raten à 6 fl. — **Unterricht** in den obligaten Lehrgegenständen (kathol. Religionslehre, deutsche, französische und englische Sprache und Literatur; Geographie, Geschichte, Naturgeschichte, Mathematik, Physik, Chemie, Haushaltungskunde, Erziehungswissenschaft, Zeichnen, Turnen, Singen) **nur vormittags**, in den Handarbeiten und in der Kalligraphie nachmittags. — Für auswärtige Schülerinnen stehen sehr guter **Kostorte** bei hochachtbaren und gewissenhaften Familien zu Gebote. — **Weitere Aufschlüsse** über diese Anstalt bietet der **Jahresbericht**, der auf Verlangen kostenfrei zugesandt wird.

L. Kristof, Director.



Im ersten Stockwerke dieses Hauses mit Garten werden

Studenten

in vollständige Pflege, unter strenger Hausordnung und Ueberwachung der Schulpflichten, in Pension aufgenommen. (3805) 5

Man wende sich an Forstmeister Gaudia, Polanaplatz Nr. 1, i. Stock.

Société de produits hygiéniques Stäpler & Co. Wien, XVIII. Gertzgasse 27.

AGATOL
 Neuestes Unübertroffenes ZAHNPUTZMITTEL
 Überall zu haben!

TUBE MIT PATENT VERGICHLUSS
 OHNE SEIFE

Paris: Fd. Porgés & Co. Rue du Temple 197

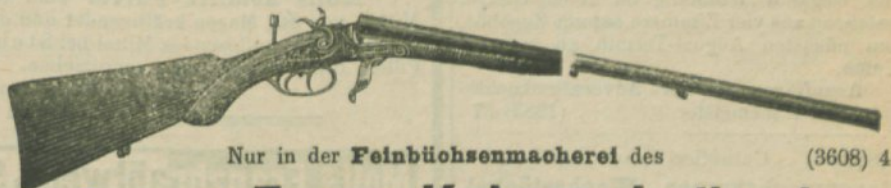
Garantiert reines
 mit den höchsten Preisen prämiertes

Thomas-Phosphatmehl

aus den böhmischen und deutschen Thomaswerken ist das wirksamste und billigste Phosphorsäure-Düngemittel
 Garantiertes Gehalt von 15-17 Procent citratlöslicher Phosphorsäure und 85-100 Procent Feinmehl.

Für alle Bodenarten.
 Zur Anreicherung phosphorsäurearmer Böden, für alle Getreidearten, Hack- und Oelfrüchte, Klee- und Luzernefelder, für Weingärten, Hopfen- und Gemüseulturen und ganz besonders zur Wiesendüngung vorzüglich geeignet. Uebertrifft mit Rücksicht auf nachhaltige Wirkung alle Superphosphate. Etwa fehlendes Quantum an citratlöslicher Phosphorsäure wird rückvergütet. Preisstellungen, Fachschriften und jede gewünschte Aufklärung stehen zu Diensten.

Anfragen und Bestellungen sind zu richten an das
 Phosphatmehl-Verkaufs-Bureau
 der böhmischen Thomaswerke in Prag
 Mariengasse Nr. 11. (131) 36-25



Nur in der Feinbüchsenmacherei des (3608) 4

Franz Kaiser, Laibach

Schellenburggasse Nr. 6

welche im Jahre 1857 gegründet und auf mehreren Ausstellungen prämiert wurde, können Sie sich nach Wunsch ein

gutes Gewehr

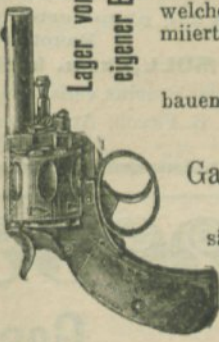
bauen lassen.

Als Specialität: **Expressbüchsen** gegen Garantie für Schuss und Güte.

Dasselbst sind auch **Revolver** und **Flobertgewehre**, sowie sämtliche **Munition** und **Jagdrequisiten** zu haben.

Auch werden Reparaturen gut und billig ausgeführt.

Generalvertretung für Piepergewehre.



Lager von Gewehren eigener Erzeugung.

Keil-Lack

(Fussboden-Glasur)

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen. Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc. Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel.

(3571) 1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr. 12-3

Stets vorrätlich bei

Jeglič & Leskovic in Laibach

Preschern-Platz Nr. 1.

